

► **Nr. VO/2018/06386**
öffentlich

Lübeck, 05.09.2018

Antrag eines Ausschuss-Mitgliedes

Verantwortliche Bereiche:
4.513 - Jugendarbeit

Bearbeitung: Dana Gladasch (E-Mail: dana.gladasch@luebeck.de Telefon: 122 - 1217)

Dringlichkeitsantrag der SPD: Reduzierung der Schließzeiten in den Sommerferien

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
06.09.2018	Jugendhilfeausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss möge in Verbindung mit dem Bürgerschaftsbeschluss vom 30.11.2017 (VO/2017/05551) zur Reduzierung der Schließzeiten in den Kindertagesstätten auf maximal 20 Tage pro Jahr beschließen:

1. In den städtischen Kindertagesstätten beträgt die Schließzeit in den Sommerferien ab dem Jahr 2019 höchstens zwei Wochen.
2. Die übrigen Schließtage sind über das Kalenderjahr zu verteilen.

Begründung:

erfolgt mündlich

Anlagen :

BÜ-Beschluss VO 05551

Ausschussmitglied

AMTSINFORMATIONSSYSTEM**Vorlage VO/2017/05551 - Beschlüsse**

Betreff: SPD, GAL, Bü90/DIE GRÜNEN: AT zu VO/2017/05540 "Reduzierung der Schließzeiten/Schließtage in den Kitas" TOP 5.14

Status: öffentlich

Vorlage-Art: interfraktioneller Antrag

Federführend: Geschäftsstelle der SPD Fraktion

Bearbeiter/- in: Vitzthum, Christine

Beratungsfolge:

Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck		zur Entscheidung
30.11.2017	33. Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck Teil 1 - 30.11.2017 - 12.00 Uhr bis 22.50 Uhr Teil 2 - 12.12.2017 - 16.00 Uhr bis 19.45 Uhr	unverändert beschlossen

30.11.2017 Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck unverändert beschlossen

BM Jansen erklärt sich für befangen und verlässt vor der Beratung den Bürgerschaftssaal.

BM Klüssendorf spricht.

Beschluss:

Die Bürgerschaft möge beschließen:

-Die bislang vertraglich geregelte Schließzeit von 30 Tagen wird unter einheitlicher Festsetzung durch den Bürgermeister für alle Kindertageseinrichtungen auf höchstens 20 Tage reduziert.

- Im nächsten Schritt werden die Schließzeiten in der Schulkindbetreuung an diese Schließzeitenregelung bis Sommer 2019 angepasst.

- Es wird bis zu den Haushaltsberatungen 2019 geprüft, ob der Bedarf besteht, zusätzliche Kitagruppen im Stadtgebiet mit einer täglichen Betreuungszeit von 10 Stunden einzurichten. Dazu wird ein Konzept zur Umsetzung erarbeitet, das auch die finanziellen Auswirkungen darstellt.

- Der Bürgermeister möge bis zur Vorlage des Haushaltsentwurfs 2019 berichten, welche Möglichkeiten bestehen, bei der Kinderbetreuung verstärkt mit den in Lübeck ansässigen Behörden und Unternehmen zu kooperieren.

**Abstimmungsergebnis:
Einstimmige Annahme:
Ja-Stimmen: 42
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 4**

BM Jansen nimmt nach der Abstimmung wieder an der Sitzung teil.

Online-Version dieser Seite: <http://hlue-ap-9066.hl.root.luebeck.de/ai/vo021.asp?VOLFDNR=1005548>